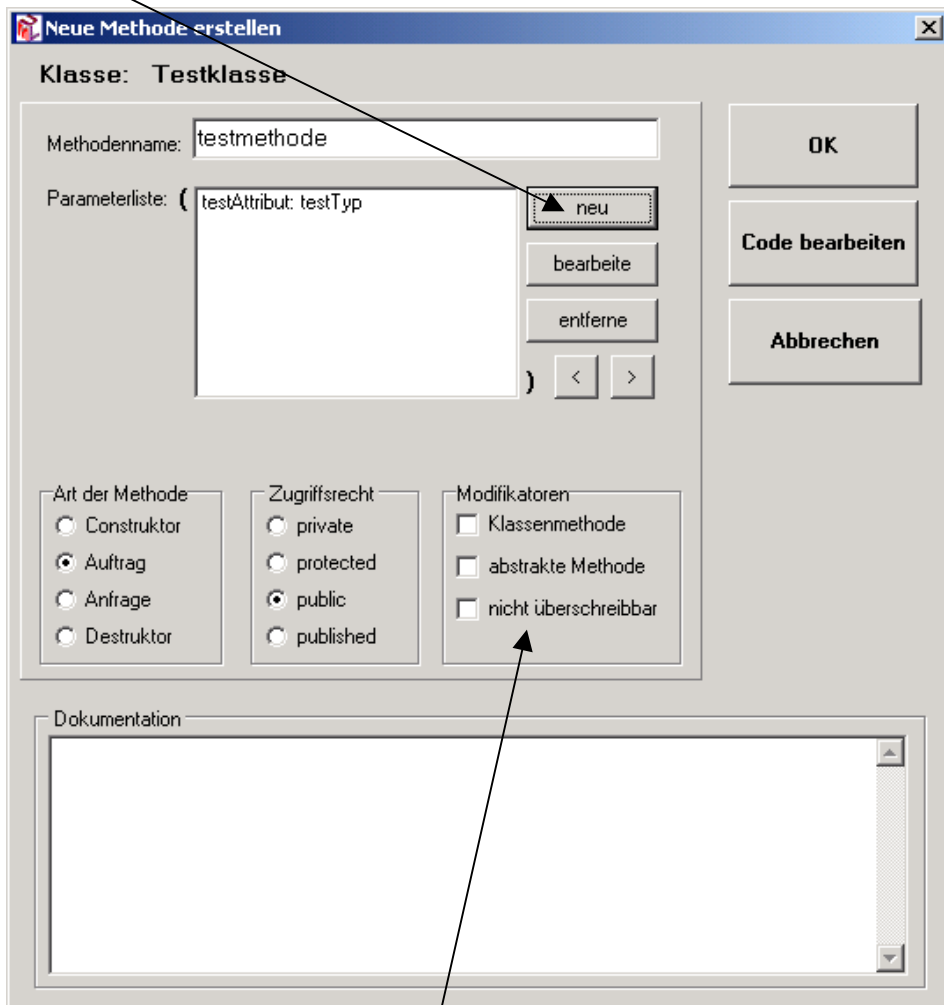


## Änderungen der Version 1.8.1 gegenüber der 1.7.3

Der Methodendialog ist an Java angepasst worden.

Erstens wird keine Parameterliste mehr eingegeben. Die Parameter sind vielmehr einzeln einzugeben.



Zweitens sind nur noch die Modifikatoren 'Klassenmethode', 'abstrakte Methode' und 'nicht überschreibbar' vorhanden. UMLed passt den Delphi-Code einer Methode automatisch entsprechend an:

Die Compilerdirektive 'override' wird automatisch gesetzt, wenn in der Vorgängerklasse eine entsprechende Methode vorhanden ist. (Nachteil: Um 'override' erzeugen zu können, **muss** eine Vorgängerklasse mit entsprechender Methode in einem der Diagramme vorhanden sein).

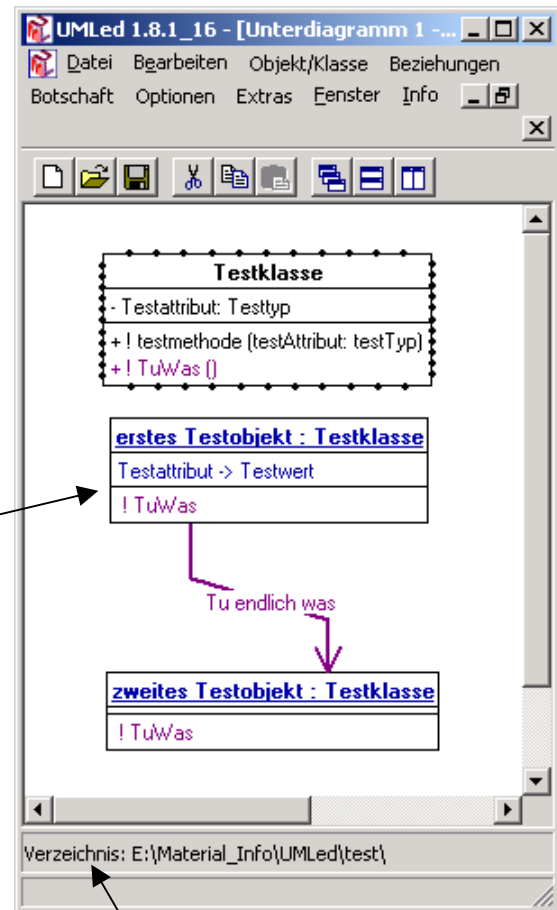
Die Compilerdirektive 'overload' wird automatisch gesetzt, wenn mehrere Methoden gleichen Namens vorhanden sind.

Dafür gibt es im Klasseninspektor und im Kontextmenü einer Klasse **den Menüpunkt 'Methode überschreiben'** (gemeint ist Methode einer Vorgängerklasse überschreiben), wenn eine Vorgängerklasse vorhanden ist. Es werden dabei alle Methoden der Vorgängerklasse angezeigt, die nicht überschreibbaren sind gekennzeichnet. Wählt man trotzdem eine solche aus, kommt eine entsprechende Warnmeldung!

Außerdem werden beim Delphi-Export die nicht überschreibbaren Methoden ähnlich wie in Java gekennzeichnet (durch einen Kommentar).

Als weitere wesentlichste Änderung ist zu sehen, dass in Unterdiagrammen nun **zwischen Klassen und Objekten unterschieden wird**.

Objekte und Klassen können in Unterdiagrammen über das Kontextmenü (rechte Maustaste) auf die freie Arbeitsfläche erzeugt werden. Beim Erzeugen eines Objektes wird ein Formular zur Belegung der Attribute angeboten. Es werden dann nur diejenigen Attribute angezeigt, die mit einem Anzeigewert belegt worden sind. Ebenso werden nur die Methoden angezeigt, die zu einer in diesem Diagramm eingezeichneten Botschaft gehören. Soll mehr angezeigt werden, kann das wie üblich über den Dialog 'Darstellung ändern' des Klassenkontextmenüs eingestellt werden. Außerdem bekommen Objekte beim Erzeugen die Farbe Dunkelblau. Natürlich sind alle Attribute und Methoden der zugehörigen Klasse weiterhin links im Klasseninspektor sichtbar. Sollen die Wertbelegungen der Attribute eines Objektes geändert werden, kann dies über das Kontextmenü des Objektes geschehen (rechte Maustaste in Objekt). Der oberste echte Menüpunkt ist dann 'Werte ändern'. (Nähere Einzelheiten siehe Tutorial zu Version 1.8.1)



### Weitere Änderungen:

Da Schüler häufig mit Delphi und UMLed nicht im gleichen Verzeichnis gearbeitet haben, wird das **Projektverzeichnis** nun in der Infozeile unten auf der Arbeitsfläche angezeigt. Unter Extras gibt es einen Menüpunkt 'Projektverzeichnis ändern'.

Unter Extras gibt es einen Menüpunkt '**Alle Klassen "brutal" exportieren**'. Alle Klassen bis auf die Bibliotheksklassen werden dann auf einmal ohne Rückfrage in das Projektverzeichnis exportiert und überschreiben dort "brutal" alles, was vorhanden ist. Also: VORSICHT !!

**Mehrere Klassen** können nun wie üblich mit der Maus markiert (Rechteck aufziehen) und danach **gemeinsam verschoben** werden. Bitte auf die Hinweistexte unten achten. Es können auch so markierte Auswahlen von mehreren Klassen kopiert (Strg C) und eingefügt (Strg V) werden.

Das Sortierverfahren für Methoden ist stabilisiert worden.

Es können auch **arrays** als Attribut und Parametertypen auftauchen.